

K-3-1605 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: GRÜNE Jugend Berlin

Beschlussdatum: 22.02.2021

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 581 bis 582:

~~Die Berliner Stadtgesellschaft soll inklusiv werden~~ Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Beeinträchtigung werden von der Gesellschaft eingeschränkt, weil Menschen ohne Lernschwierigkeiten oder Beeinträchtigungen als Norm gelten. Diesen Einschränkungen wollen wir entgegenwirken und die Berliner Stadtgesellschaft inklusiver gestalten. Wir wollen eine Gesellschaft, in der alle Menschen mit und ohne körperliche, psychische oder kognitive Behinderung

Begründung

Es muss klar werden, dass der Abbau von Barrieren keine Wohltat ist, sondern eine Notwendigkeit damit alle Menschen an der Gesellschaft teilhaben können. Bei den Maßnahmen muss eine Stigmatisierung von Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Beeinträchtigung ausgeschlossen werden.